

TERMINE

jeden Dienstag

■ von 9 bis 11 Uhr

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V., nur nach telefonischer Vereinbarung

■ Rentenberatung

von Claudia Lenz, Termine nach telefonischer Vereinbarung

■ Sozialberatung

von Bernhard Hoffmann, Termine nach telefonischer Vereinbarung

■ 23. Juni, 17.30 Uhr

Arbeitskreis Vertrauensleute in Heidelberg

■ 25. Juni, 17.30 Uhr

Ortsjugendausschuss Heidelberg

VORANKÜNDIGUNG

■ 1. Juli

Alljährliche Betriebsräte-Konferenz in Sinsheim

Impressum

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg
Telefon 06221 982 40
Fax 06221 98 24 30

E-Mail:

Heidelberg@igmetall.de

Internet:

heidelberg.igm.de

Redaktion: Mirko Geiger
(verantwortlich), Michael Seis



1. Mai in Heidelberg

TROTZ DES STARKEN REGENS STRÖMTEN DIE DEMONSTRANTINNEN UND DEMONSTRANTEN ZUR KUNDGEBUNG AUF DEN MARKTPLATZ.

Thomas Wenzel, DGB-Kreisvorsitzender Heidelberg Rhein-Neckar, begrüßte den eintreffenden Demonstrationszug und ging auf das Motto und die Forderungen des Deutschen Gewerkschaftsbundes zur diesjährigen Mai-Kundgebung »Gute Arbeit! Soziales Europa!« ein.

Der Festredner Bernhard Franke, Landesfachbereichsleiter Handel von Verdi in Baden-Württemberg beschäftigte sich in seiner ausführlichen Festrede mit den aktuell im Vordergrund stehenden politischen Themen wie Mindestlohn und die Rente für langjährig Beschäftigte ab 63.

Aber auch der Verfall des Tarifvertrag-Systems, der durch die Verbandsflucht vieler Arbeitgeber geschürt wird, war Bestandteil seiner Rede.

Als letzte Rednerin im Bunde berichtete die Betriebsrats-Vorsitzende der Firma Haldex, Yvonne Kieslich, über die aktuelle Entwicklung im Betrieb. Mit den Worten: »Wir akzeptieren kein soziales Massaker in Wieblingen«, machte die Metallerin eine klare Ansage in Richtung des Konzerns.

Am Vorabend des 1. Mai fand im Rathaussaal der Stadt Mosbach der alljährliche DGB-Empfang zum Tag der Arbeit statt. ■

BEITRAGS-ANPASSUNG 2014

Entgelte und Ausbildungsvergütungen für die Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie erhöhen sich zum 1. Mai 2014 um 2,2 Prozent. Die Beiträge wurden deshalb um 2,2 Prozent angepasst.

Für Rentnerinnen, Rentner und alle anderen, mit Ausnahme der von Arbeitslosigkeit Betroffenen, erhöhen sich die Beiträge zum 1. Juli 2014 um 1,6 Prozent.

Starke Frauen –



Andrea Loosmann

starke Betriebsräte

»Wer die Besten will, kann auf Frauen nicht verzichten.« Stimmt. Und diese Botschaft zum Frauentag gilt auch für die Betriebsratswahlen, besonders bei Fibro in Haßmersheim. Bei der Betriebsratswahl am 27. März erreichte die bisherige Betriebsratsvorsitzende Andrea Loosmann 249 Stimmen. Bei 272 abgegebenen Stimmen eine hohe Anerkennung der Belegschaft für langjährige Arbeit der Betriebsratsvorsitzenden. Die Wahlbeteiligung selbst lag bei knapp 83 Prozent.

Andrea Loosmann ist seit Dezember 1999 Vorsitzende. Zugleich ist die Gewerkschafterin seit 2002 Mitglied des Ortsvorstands der IG Metall Heidelberg.

Andrea Loosmann wurde in der konstituierenden Sitzung am 3. April für weitere vier Jahre als Betriebsratsvorsitzende gewählt.

Fortschritt bei Mosca

Neckar Odenwald Projekt trägt Früchte – Betriebsversammlung am 20. Mai



Bisher hat es bei Mosca als Arbeitnehmervertretung lediglich ein gesetzlich nicht geregeltes Betriebsgesprächsgremium gegeben – ungewöhnlich bei einem Unternehmen mit rund 500 Beschäftigten, sagt Peter Hofer.

Mit der Einladung zur Betriebsversammlung, bei der ein Wahlvorstand gewählt wird, ist jetzt der Einstieg in eine geordnete Betriebsratswahl geschafft, so der zuständige Sekretär für das Betriebsräte-Projekt in der Region.

Unterstützt wird das Projekt durch Metallerinnen und Metaller großer Betriebe der Metall- und Elektrobranche in der Region, wie Andrea Loosmann (Fibro, Haßmersheim), Jan Weber (Fibro-Läpple-Technology), Roland Schwarz (Honeywell, Mosbach), Thomas Beck und Peter Steinert (Fair Friend Group, ehemals Hüller Hülle, Diedesheim). ■